**Connect Group übernimmt IKOR**

Mulfingen, San Sebastian, 29.04.2021

Das in Belgien ansässige Unternehmen Connect Group hat gestern die Vereinbarung zur Übernahme von IKOR unterzeichnet. IKOR, Entwickler und Hersteller von Elektroniken mit Standorten in Spanien, Mexiko und China, war seit 2016 Teil der ebm-papst Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Mulfingen.

"Im Rahmen unserer strategischen Ausrichtung werden wir uns zukünftig noch intensiver auf unser Kerngeschäft im Bereich Ventilatoren und Motoren konzentrieren", erklärt Stefan Brandl, CEO der ebm-papst Gruppe. „Mit der Transaktion von IKOR an die Connect Group, einem erfolgreichen Elektronikfertigungsspezialisten, stärken wir IKOR und ermöglichen weitere Synergien. IKOR wird für uns ein sehr wichtiger Lieferant bleiben, insbesondere in China.“

Neben der Aufrechterhaltung der Geschäftsbeziehung behält ebm-papst eine Minderheit der Geschäftsanteile neben der Connect Group als Mehrheitseigentümer.

Mit der Übernahme von IKOR erweitert die Connect Group ihr Portfolio und ihre geografische Reichweite. "Das ist ein wichtiger Meilenstein für die Connect Group", sagt CEO Jeroen Tuik, „da wir uns nun noch effektiver auf die Betreuung unserer weltweiten Kunden konzentrieren können und ihnen die Vorteile einer 'glokalen' - einer globalen und lokalen - Präsenz bieten, auf die sie zählen können.“

Marco Duarte, CEO von IKOR, erklärt: "Wir freuen uns sehr über die Aussicht, mit der Connect Group zusammenzuarbeiten, um unsere Kunden mit einer breiteren geografischen Streuung und neuen, ergänzenden Dienstleistungen besser bedienen zu können. Wichtig ist, dass uns die Übernahme ermöglicht, Verkaufschancen über beide Kundenstämme hinweg zu nutzen. Für uns bedeutet dies letztlich eine stärkere Position als Marke und ein stärkeres Angebot für unsere Kunden."

**Bildunterschrift (Foto: ebm-papst)**

Bild 1: IKOR mit Hauptsitz im spanischen San Sebastian wird von der Connect Group übernommen.

**Über ebm-papst**

# Die ebm-papst Gruppe, Familienunternehmen mit Hauptsitz in Mulfingen, Baden-Württemberg, ist weltweit führender Hersteller von Ventilatoren und Antrieben. Seit der Gründung 1963 setzt der Technologieführer mit seinen Kernkompetenzen Motortechnik, Elektronik und Aerodynamik internationale Marktstandards. Mit über 20.000 Produkten bietet ebm-papst passgenaue, energieeffiziente und intelligente Lösungen für praktisch jede Anforderung in der Luft- und Antriebstechnik.

# 

Im Geschäftsjahr 2019/20 erzielte der Hidden Champion einen Umsatz von 2,188 Milliarden Euro und beschäftigt knapp 15.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 29 Produktionsstätten (u. a. in Deutschland, China und den USA) sowie 48 Vertriebsstandorten weltweit. Den Benchmark bei Ventilatoren- und Antriebslösungen setzt ebm-papst in nahezu allen Branchen wie z. B. in der Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, Heiztechnik, Automotive, Informationstechnologie, Maschinenbau, Gastronomie und Haushaltsgeräte, Intralogistik sowie Medizintechnik.

**Über die Connect Group**

Die 1987 gegründete Connect Group mit Hauptsitz in Kampenhout, Belgien, ist ein zertifizierter Lieferant von modularen Baugruppen, Leiterplatten und Kabelkonfektionen, der sein Wissen über die verschiedenen Phasen des Produktionsprozesses vertikal integriert und in einem TiaS® - Technology is a Service - Angebot für seine Kunden gebündelt hat. Das Unternehmen zählt rund 2.000 Mitarbeiter und verfügt über mehrere Produktionsstandorte in fünf Ländern sowie über Vertriebsbüros in Belgien, den Niederlanden und Deutschland.